

Arbeitsamt .....

Abt. Zeichen .....

Nebenstelle .....

Ausgegeben am .....

Gemeinde .....

## Ergänzungsantrag

### auf Krisenunterstützung.

(Nach § 101 des Gesetzes vom 16. Juli 1927 über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung ist für die Gewährung der Krisenunterstützung die Bedürftigkeit nachzuweisen. Bei Rückgabe des Antrags sind Rentenpapiere, Lohnbescheinigungen der Angehörigen oder sonstige Unterlagen über die Einkommens- und Vermögensverhältnisse vorzulegen).

Name: ..... Vornamen: ..... geb. ....

1. Beruf erlernter ..... in den letzten 2 Jahren ausgeübt .....

2. Haben Sie oder einer der mit Ihnen im gleichen Haushalt lebenden Angehörigen (Ehegatte, Eltern, Voreltern, Abkömmlinge):

a) Vermögen (Wertpapiere, Hypotheken, Bank- und Sparkassenguthaben, Darlehnsforderungen usw). Wieviel? .....

b) Haus- und Grundbesitz? Wert insgesamt? ..... Steuerwert des Hausbesitzes? ..... Belastung allgemein? .....

..... Hypothekenbelastung? .....

c) Einkünfte aus Stiftungen, privaten Zuwendungen? .....

d) Pension, Ruhegeld? .....

e) Handel oder Gewerbe? .....

f) Hausmannsposten, Hausverwaltung oder eine sonstige Nebenbeschäftigung? .....

g) Einkünfte aus Vermietung? .....

h) Unterhaltsrente vom geschiedenen oder getrennt lebenden Ehegatten? .....

i) Sonstiges Einkommen? .....

3. Haben Sie Geschwister, die mit Ihnen im gleichen Haushalt leben und keine eigenen Einnahmen haben? welche? .....

Ich versichere, die vorstehenden Angaben der Wahrheit gemäß gemacht zu haben und verpflichte mich, jede Veränderung in den Einkommensverhältnissen sofort dem Arbeitsamt anzuzeigen. Mir ist bekannt, daß unrechtmäßiger Bezug von Unterstützung strafrechtlich verfolgt wird.

(Unterschrift des Antragstellers).

Anlage 7

AV 2 (Din A 4)